

**Online-Vortrag LIVE: Beschlussmängelstreitigkeiten in Personengesellschaften****Live-Übertragung:** 17. September 2025, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)**Zeitstunden:** 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs.2 FAO**Kostenbeitrag:** 275,- € (USt.-befreit)  
Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern**Nr.:** 19246322

Diese und weitere Fortbildungen aus dem Fachinstitut finden Sie hier

Anmeldung über die neue DAI-Webseite **www.anwaltsinstitut.de** mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

Kennwort vergessen?

Anmelden

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

**Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs.2 FAO**

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

**Kontakt****Deutsches Anwaltsinstitut e. V.**Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum  
Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

**FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI**

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter [www.anwaltsinstitut.de/faocomplete](http://www.anwaltsinstitut.de/faocomplete)**

**DAI-Newsletter – Jetzt anmelden**Einfach QR-Code scannen oder unter [www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/](http://www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/)**Fachinstitut für Handels- und Gesellschaftsrecht**

Online-Vortrag LIVE

**Beschlussmängelstreitigkeiten in Personengesellschaften****17. September 2025**  
**13.30 – 19.00 Uhr**  
**Online****Dr. Katja Plückelmann**

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Handels- und Gesellschaftsrecht

**[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)**

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent/in**

**Dr. Katja Plückelmann**, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Handels- und Gesellschaftsrecht

**Inhalt**

Das Beschlussmängelrecht bei Personengesellschaften unterscheidet sich in vielen Bereichen vom Kapitalgesellschaftsrecht. Die sorgfältige anwaltliche Mandatsbearbeitung macht es daher erforderlich, sich mit den Besonderheiten im Detail auseinanderzusetzen. Auch wenn das Personengesellschaftsrecht häufig wegen der geringeren Formstrenge als „leichter“ zu handhaben gilt, bringt es aufgrund der Diversität der Erscheinungsformen der Personengesellschaft und dem Fehlen gesetzlicher Regelungen eigene Problemstellungen mit sich, die erst auf den zweiten Blick erkannt werden. Die erfahrene Referentin erörtert ausgehend von der Beschlussfassung in der Personengesellschaft die Fälle typischer Beschlussmängel und deren Rechtsfolgen im Einzelnen. Des Weiteren stellt sie die verfahrensrechtlichen Möglichkeiten der Geltendmachung von Beschlussmängeln unter Einbeziehung der Fälle gesellschaftsvertraglicher Schiedsklauseln vor. Die aktuelle Rechtsprechung findet angemessene Berücksichtigung.

**Arbeitsprogramm****I. Grundlagen der Beschlussfassung in der Personengesellschaft**

1. Einstimmigkeitsprinzip vs. Mehrheitsklausel
  - a) Gesetzliches Einstimmigkeitsprinzip
  - b) Mehrheitsklauseln
    - aa) Geschäftsführungsbeschlüsse (Grenze: §§ 134, 138 BGB)
    - bb) Gesellschaftsvertragsänderungen (zweistufige Prüfung: (i) formelle Anwendbarkeit der Klausel, (ii) materielle Zulässigkeit; Aufgabe des Bestimmtheitsgrundsatzes und der Kernbereichslehre, vgl. BGH NJW 2015, 859)
2. Stimmrechte
  - a) Gesetzliches Kopfprinzip

- b) Stimmrecht nach Einlagen
  - c) Mehrfachstimmrechte (Grenzen)
  - d) Vetorechte (Grenze der Treupflicht bei Ausübung)
3. Stimmverbote
    - a) Gesetzliche Stimmverbote
      - aa) Ausdrücklich geregelte Stimmverbote
      - bb) analoge Anwendung körperschaftlicher Stimmverbote (Orientierung am Normzweck, vgl. OLG Frankfurt NGZ 2019, 740)
    - b) vertraglicher Stimmrechtsausschluss (Grenzen)

**II. Typische Beschlussmängel**

1. Einberufungs- und Verfahrensmängel
  - a) Einberufungsmängel (Einberufungsrecht, Form, Frist)
  - b) Verfahrensmängel (Verletzung des Teilnahmerechts, Stimmabgabe durch Bevollmächtigte, Beschlussunfähigkeit)
  - c) Mängel bei Beschlussfassungen außerhalb von Gesellschafterversammlungen
2. Mängel der Stimmabgabe
  - a) Geschäftsunfähigkeit, beschränkte Geschäftsfähigkeit
  - b) §§ 116 – 123 BGB
  - c) Fehlerhafte Berücksichtigung von Stimmverboten
3. Inhaltliche Mängel
  - a) Gesetzwidrigkeit des Beschlussinhalts
  - b) Treupflichtverstoß/Stimmrechtsmissbrauch
  - c) Pflicht zur positiven Stimmabgabe

**III. Rechtsfolgen von Beschlussmängeln**

1. Nichtigkeit (Abhängigkeit der Rechtsfolge von der Art des Mangels)
  - a) Mängel der Stimmabgabe (Nichtigkeit, schwebende Unwirksamkeit, Anfechtbarkeit)

- b) Verfahrensfehler (Beruhen des Beschlusses auf dem Mangel)
  - c) Inhaltliche Mängel
2. Heilung
    - a) Heilung von Einberufungsmängeln durch vorbehaltlose Abstimmung
    - b) Bestätigung des Beschlusses (Ausnahme: Gesetz-/Sittenwidrigkeit)
    - c) Versäumnis von Ausschlussfristen
    - d) Verwirkung der Geltendmachung von Mängeln
  3. Exkurs: Gesellschafterausschluss in der 2-Personen-Gesellschaft (Faktischer Vollzug/Anspruch auf Wiederaufnahme/Fehlerhafte Gesellschaft)

**IV. Verfahrensfragen**

1. „Rüge“ von Beschlussmängeln (Nichtigkeit kraft Gesetzes; Einwand der Verwirkung)
2. Feststellungsklage
  - a) Klagearten
    - aa) Feststellung der Nichtigkeit
    - bb) Positive Beschlussfeststellung
  - b) Passivlegitimation
  - c) Frist
  - d) Darlegungs- und Beweislast
3. Einstweiliger Rechtsschutz
  - a) Verhinderung der Beschlussumsetzung im Nachgang
  - b) Verhinderung „falscher“ Stimmabgaben im Vorfeld
4. Schiedsklauseln
  - a) Schiedsfähigkeit von Beschlussmängelstreitigkeiten
  - b) Form von Schiedsklauseln
  - c) Beteiligung der außenstehenden Gesellschafter (Mehrparteienverfahren/keine „inter-omnes-Wirkung“ von Schiedssprüchen)
5. Exkurs: Geltendmachung von Beschlussmängeln in der Publikums-KG